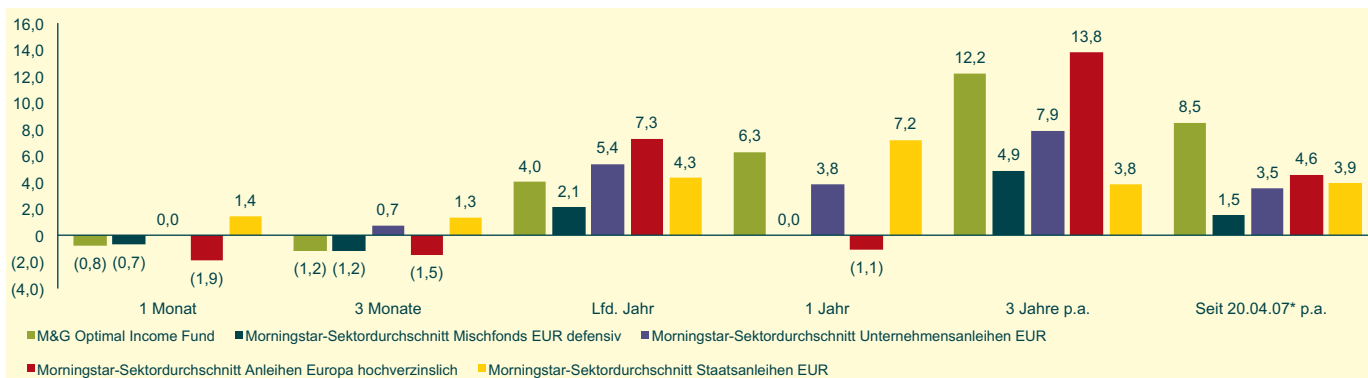




Zusammenfassung

- Die wichtigsten globalen Staatsanleihen übertrafen im Mai alle anderen Marktsegmente, da sich die Sorgen über ein mögliches Auseinanderbrechen der Eurozone und einen globalen Konjunkturabschwung verstärkten.
- Die Wertentwicklung des M&G Optimal Income Fund wurde durch Positionen in Titeln mit höherem Beta belastet.
- Fondsmanager Richard Woolnough fuhr im Mai zwar das Risiko im Portfolio weiter zurück, sieht aber weiterhin bei Unternehmensanleihen ein größeres langfristiges Wertpotenzial als bei Staatsanleihen.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



* Auflegung der Euro-Anteilsklasse

Wertentwicklung

Die ausufernde Schuldenkrise in der Eurozone und die zunehmende Besorgnis über einen globalen Konjunkturabschwung lösten im Mai an den Weltfinanzmärkten eine Flucht in sichere Anlagen aus. Die größten Verluste wurden in Marktsegmenten verzeichnet, die besonders unter Konjunkturrückgängen leiden. Zugleich fielen die Renditen der bonitätsstärksten Staatsanleihen auf historische Tiefstände. Der M&G Optimal Income Fund schnitt enttäuschend ab, da seine Positionen in Aktien und in Unternehmensanleihen mit niedrigerem Rating die Performance beeinträchtigten.

Die Hauptsorge der Märkte galt erneut den Peripheriestaaten der Eurozone. Die Renditen auf spanische und italienische Staatsanleihen erreichten ein Niveau, das fast nicht mehr tragfähig ist. Spanien verstaatlichte eine seiner großen Banken, bevor Anfang Juni ein EU-finanziertes Rettungspaket für die spanischen Banken verabschiedet wurde. Die Wahlen in Griechenland, bei denen sich keine klaren Mehrheitsverhältnisse ergaben, zeigten

die breite Ablehnung vieler Wähler gegenüber den auf internationalen Druck verhängten Sparmaßnahmen und erhöhten die Wahrscheinlichkeit eines Euro-Austritts Griechenlands.

Die zunehmenden politischen Spannungen beschränkten sich nicht nur auf die Peripherie der Eurozone. Bei den französischen Präsidentschaftswahlen wurde Amtsinhaber Nicolas Sarkozy Anfang Mai von dem sozialistischen Kandidaten Francois Hollande geschlagen, während in Deutschland die Partei von Kanzlerin Merkel bei den Landtagswahlen in Nordrhein-Westfalen eine empfindliche Niederlage erlitt. Die Renditen auf deutsche Bundesanleihen fielen ungeachtet dessen entlang der gesamten Renditekurve auf Allzeittiefs. Deutsche Unternehmensanleihen erzielten ebenfalls eine Outperformance und sind mittlerweile fast auf dem Spreadniveau von vor der Krise angelangt.

Obwohl ein Konjunkturanstieg in Deutschland von 0,5% gegenüber dem Vorjahr die Eurozone im 1. Quartal vor einer erneuten Rezession bewahrte, lösten die

schlechteren Aussichten für die USA und China an den globalen Märkten zunehmend Besorgnis aus. Da die vielversprechendsten Motoren einer wirtschaftlichen Erholung ins Stottern geraten sind, hofften die Anleger auf neue Stimulationsmaßnahmen. Eine unerwartete Abwärtskorrektur des britischen BIP für das 1. Quartal von -0,2% auf -0,3% ließ ebenfalls die Rufe nach einer weiteren quantitativen Lockerung durch die Bank of England lauter werden.

Wichtigste Veränderungen

Richard Woolnough verstärkte seine im April eingeleiteten Maßnahmen zum Schutz des Fonds vor weiteren Marktturbulenzen. Da sich die Spreads auf Bankanleihen angesichts einer Welle von Herabstufungen durch die Ratingagenturen deutlich ausweiteten, reduzierte er die Gewichtung in Finanzwerten weiter. Er verringerte auch das Aktienengagement und seine Long-Position im nordamerikanischen High Yield CDX Index. Eine weitere Erhöhung der Duration – durch eine Reduzierung der Short-Positionen in Futures – ermöglichte es dem Fonds, mehr von

dem anhaltenden Renditerückgang der wichtigsten Staatsanleihen zu profitieren. Neben kleineren Käufen von britischen, deutschen und US-amerikanischen Staatsanleihen erhöhte Woolnough auch die Positionen in inflationsgebundenen britischen Staatsanleihen. Er baute außerdem sein Engagement in den USA aus, die seiner Meinung nach ein relativ „sicherer Hafen“ in der Eurokrise sind. Erreicht wurde dies durch die Beteiligung an neuen, auf Dollar lautenden Anleiheemissionen von AT&T, Kraft und Amgen.

Fondsfakten

Fondsmanager seit	8. Dezember 2006
Fondsvolumen (Mio.)	€9.595,63
Rückzahlungsrendite (ohne Derivate)*	3,54 %
Anzahl der Emittenten	389
Modifizierte Duration (Jahre)	3,4
Volatilität†	6,12 %
Durchschnittliches Bonitätsrating (Stand 30.04.12)	BBB
Nom. OEIC Anteilsklasse	Euro-Anteilsklasse A-H
ISIN Nummer	GB00B1VMCY93
Bloomberg	MGOIAEA LN
SEDOL-Code	B1VMCY9

* Nach Abzug der Fondsaufwendungen.

†Quelle: Morningstar, annualisierte Volatilität über drei Jahre.

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating ★★★★★

Anleihemärkte, Gesamtrendite (%)

	Mai 12
US-Staatsanleihen	1,8
Britische Staatsanleihen	4,1
Deutsche Bundesanleihen	3,1
Investment-Grade-Anleihen (in Pfund denominated)	1,8
Investment-Grade-Anleihen (in Euro denominated)	0,2
Hochzinsanleihen (in Euro denominated)	-2,3

Quelle: Merrill Lynch-Indizes

Assetaufteilung (%)

	Ohne Derivate	CDS short	CDS Netto long	
Staatsanleihen	21,0	-2,7	0,3	18,6
Investment-Grade-Anleihen	48,6	-2,6	0,3	46,3
Hochzinsanleihen	21,3	0,0	18,8	40,1
Aktien	5,4	0,0	0,0	5,4
Kredite	0,0	0,0	0,4	0,4
Alternative Investments	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige	1,9	0,0	0,0	1,9
Kasse	1,8	0,0	0,0	1,8

Währungsaufteilung

Die auf Eurobasis abgesicherten Anteilsklassen („Euro Hedged“) werden in solcher Weise abgesichert, dass Anleger den gleichen Ertrag erzielen wie Anleger in der Basisanteilkategorie des Fonds, die in Pfund denominated ist. Somit haben Wechselkursschwankungen des britischen Pfunds gegenüber dem Euro keine Auswirkungen auf den Anlageertrag.

Aufteilung nach Kreditrating (%)

	Ohne Derivate	CDS short	CDS Netto long	
AAA	22,6	0,0	0,2	22,8
AA	3,4	0,0	0,0	3,4
A	15,5	-1,1	0,4	14,7
BBB	27,9	-3,2	0,1	24,8
BB	13,6	-0,9	0,4	13,1
B	6,8	0,0	18,9	25,7
CCC	1,0	0,0	0,0	1,0
CC	0,0	0,0	0,0	0,0
C	0,0	0,0	0,0	0,0
D	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Rating	7,3	0,0	0,0	7,3
Kasse	1,8	0,0	0,0	1,8

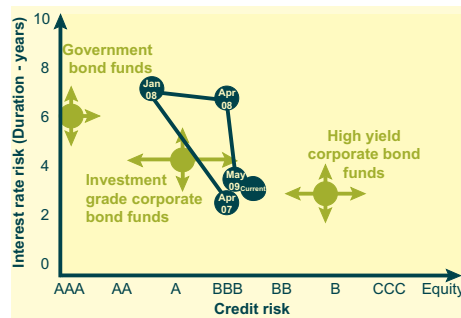
Futures-Positionen

	Fonds
Long	0,0 %
Short	-30,5 %
Durationseffekt	-1,7 Jahre

Größte Emittenten (in %)

	Fonds
Lloyds Banking	2,0
Granite Master Issuer	2,0
BAA	1,7
JP Morgan	1,5
Imperial Tobacco	1,4
EDF Energy	1,2
Virgin Media Finance	1,0
HSBC	0,9
Bank of America	0,9
Goldman Sachs	0,9

Positionierung des Fonds



Verkürzung der Duration nach Kursanstieg bei Staatsanleihen, der die Renditen auf historische Tiefstände fallen ließ.

Cash kann als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds, sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen, gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar Inc., Stand: 31. Mai 2012, Preis-Preis-Basis, bei Wiederanlage des Bruttoertrags. Die Wertentwicklung ist jeweils auf Euro-Basis angegeben und bezieht sich auf den Kauf der thesaurierenden Euro-Anteilsklasse A-H.

Quelle der Portfolio-Angaben: M&G-Statistiken, Stand 31. Mai 2012, sofern nicht anders angegeben. **Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Telefonate können aufgezeichnet werden. Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgendeine weitere natürliche oder juristische Person.** Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt.